

KONTAKT

Wir freuen uns, wenn Sie an unserem Workshop zur Studie teilnehmen. Bei Fragen kontaktieren Sie uns gerne telefonisch oder per Email:

Sophie Wortmann M.A.

Doktorandin Katholische Hochschule Freiburg
wortmann_sop@stud.kh-freiburg.de

Prof. Dr. Bernd Traxl

Psychoanalytiker (IPPF Freiburg/ MPI Mainz/ PSI Innsbruck)
bernd.traxl@kh-freiburg.de
Tel. +49 761 200 1551

Prof. Dr. Dipl. Psych. Thorsten Burger

Psychoanalytiker (AWI Freiburg)
thorsten.burger@kh-freiburg.de
Tel. +49 761 200 1426

ANMELDUNG ZUM WORKSHOP

Zur Anmeldung schicken Sie eine E-Mail
an: **wortmann_sop@stud.kh-freiburg.de**

Der Zugangslink wird Ihnen frühzeitig
gesendet.

KATHOLISCHE
HOCHSCHULE FREIBURG
CATHOLIC UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES FREIBURG



CAPACITY TO PLAY EINE PRAXISORIENTIERTESTUDIE ZUR ROLLE VON SPIELFÄHIGKEITEN IN PSYCHODYNAMISCHEN KINDERPSYCHOTHERAPIEN

**WORKSHOP ZUR STUDIE
MONTAG 28.09.2026
18:30 Uhr bis 20:00 Uhr
ONLINE**



ZIEL DER STUDIE

In der psychodynamischen Kinderpsychotherapie gilt das Spiel – analog zum Traum in der Erwachsenenanalyse – als „**Königsweg zum Unbewussten**“. Über das Spiel können Kinder innere Konflikte und Erfahrungen ausdrücken und verarbeiten. Bei **Kindern mit psychischen Erkrankungen** und belastenden Entwicklungsbedingungen sind **Spielfähigkeiten jedoch oft eingeschränkt**. Damit sind diese Kinder **doppelt beeinträchtigt**, da ihnen die Möglichkeiten zum **Ausdruck und zur Verarbeitung von Belastungen fehlen**.

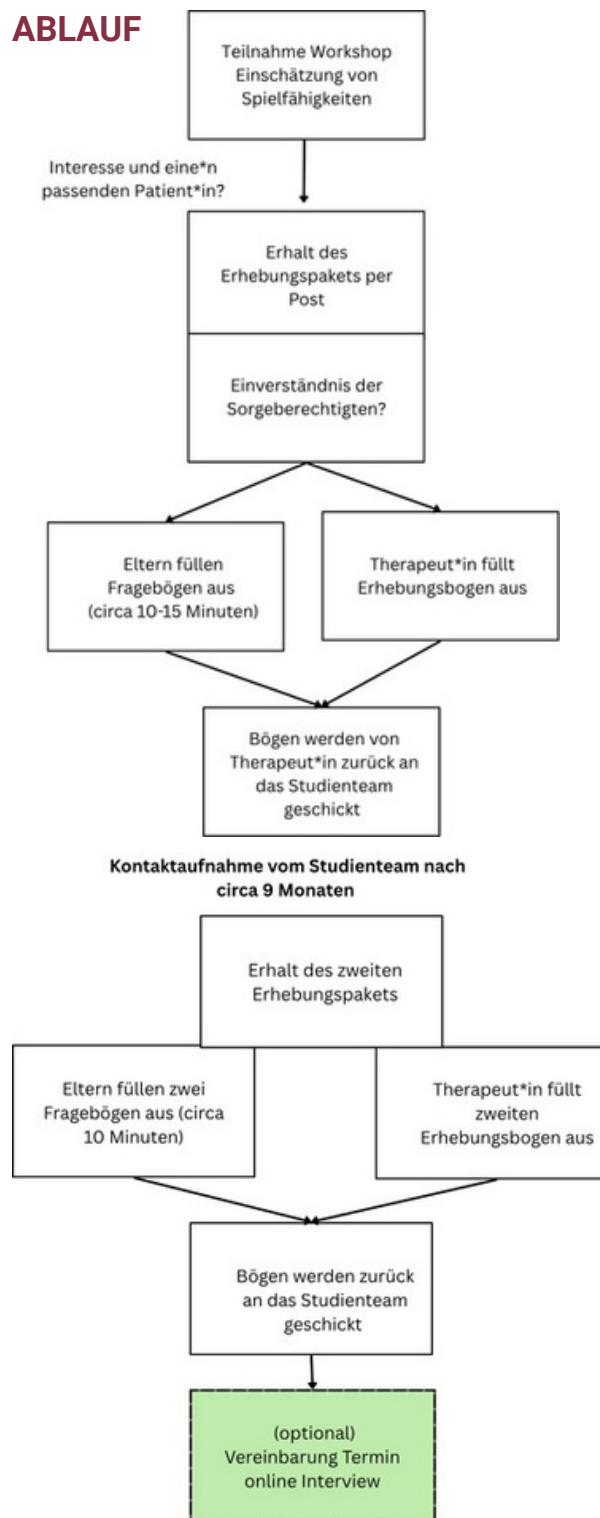
Die Studie „Capacity to Play“ richtet den Fokus deshalb auf die Rolle von Spielfähigkeiten in psychodynamischen Kinderpsychotherapien. Ziel ist es zu untersuchen, ob **Spielfähigkeiten mit therapeutischer Veränderung (Symptomlast) und psychischer Struktur** zusammenhängen und damit einen **relevanten Wirkfaktor im therapeutischen Prozess** darstellen. Die Studie soll die bisher vor allem theoretische Bedeutung des Spiels in psychodynamischen Behandlungen empirisch fundieren.

WER KANN TEILNEHMEN?

Sie sind **approbierte*r Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*in (AP/TP)** oder befinden sich in der **fortgeschrittenen Ausbildung** zur psychodynamischen Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin (AP/ TP).

Sie **sind am Anfang (in den ersten 15 Stunden)** einer Behandlung mit **einem* einer Patient*in** im Alter zwischen **4,0 und 8,11 Jahren** mit diagnostizierter psychischer Erkrankung nach ICD-10.

ABLAUF



WAS WIRD ERHOSEN?

Zwei Erhebungszeitpunkte: zu Beginn und nach 30 Behandlungssitzungen

Therapeut*innen: Diagnose, klinisches Strukturniveau, globales Funktionsniveau, Spielfähigkeiten zu Beginn und nach 30 Stunden Psychotherapie (1 Bogen à 15 Min.)

Sorgeberechtigte: demografische Daten, Symptome und Lebensherausforderungen (etwa 15 Minuten)

WICHTIGE INFORMATIONEN ZUM ABLAUF

Die **Therapieverläufe** werden **nicht beeinflusst**

Einstieg in die Studie **bis November 2026** möglich

WAS IST IHR NUTZEN?

- kostenloser **Workshop** in einem praxis- und diagnostisch relevanten Beobachtungsverfahren für Spielfähigkeiten (online, 1,5h)
- **Möglichkeit zur Evaluation** der individuellen Ergebnisse
- mit geringen Aufwand einen Beitrag zur **psychodynamischen Forschung** leisten